

A G I A



KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

kfd



Katholischer  
Deutscher  
Frauenbund



KATHOLISCHE  
ARBEITNEHMER-  
BEWEGUNG



Deutsches  
Kinderhilfswerk



Verband  
alleinerziehender  
Mütter und Väter



Der Kinderschutzbund  
Bundesverband



verband binationaler  
familien und partnerschaften



MIA

Hasenheide 70  
10967 Berlin

Telefon: (030) 695978-6  
E-Mail: [kontakt@vamv.de](mailto:kontakt@vamv.de)  
Internet: [www.vamv.de](http://www.vamv.de)



VOLKSSOLIDARITÄT



zukunftsforum  
familie e.v.

**Bundvorsitzende:**  
Daniela Jaspers  
**Bundesgeschäftsführerin:**  
Miriam Hoheisel

An  
Bundesminister für Arbeit und Soziales  
Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Berlin, 23. September 2021

## Offener Brief: Der Kinderfreizeitbonus muss ALLE Kinder aus Familien mit kleinem Einkommen erreichen!

Sehr geehrter Herr Bundesminister Heil,  
sehr geehrte Frau Bundesministerin Lambrecht,

bitte veranlassen Sie eine großzügigere Auslegung der Anspruchsvoraussetzungen für den Kinderfreizeitbonus, damit der Bonus alle Kinder in SGB II-Bedarfsgemeinschaften erreichen kann! **Momentan erhalten vor allem Kinder von Alleinerziehenden den Kinderfreizeitbonus nicht, obwohl gerade Einelternfamilien während der Corona-Pandemie besonderen zeitlichen und finanziellen Belastungen ausgesetzt waren. Das kann von der Politik nicht gewollt sein!** Im Gegensatz zur [Bundesregierung](#) sehen die unterzeichnenden Verbände beim Kinderfreizeitbonus eine Regelungslücke, die schnellstmöglich geschlossen werden muss.

Als Teil des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ soll der Kinderfreizeitbonus in Höhe von 100 Euro Kindern aus Familien ohne oder mit nur geringem Einkommen Ferien- und Freizeitaktivitäten ermöglichen. Der Anspruch auf den Bonus hängt davon ab, ob ein Kind im August 2021 Leistungen nach dem Zweiten oder Zwölften Sozialgesetzbuch bezogen hat oder

ob für das Kind Kinderzuschlag oder Wohngeld gezahlt wurde. Aktuell gehen aber die Kinder leer aus, die ohne eigenständigen Leistungsanspruch mit ihren Eltern in einer Bedarfsgemeinschaft nach dem SGB II leben. Das ist besonders häufig bei Kindern von Alleinerziehenden der Fall, wenn der altersabhängige Regelbedarf und die anteiligen Wohnkosten bereits durch Unterhaltsleistungen und Kindergeld gedeckt sind. Für die betroffenen Kinder gibt es dann keinen Kinderfreizeitbonus, obwohl die Einkommenssituation im Haushalt vergleichbar mit Familien ist, in denen die Kinder innerhalb der Bedarfsgemeinschaft selbst leistungsberechtigt sind.

Die Zahl der Kinder, die voraussichtlich beim Kinderfreizeitbonus durchs Raster fallen, ist erheblich: Zuletzt wies die Statistik der Bundesagentur für Arbeit zum Jahreswechsel 2021 116.650 Kinder aus, die ohne eigenen Leistungsanspruch in Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II lebten. Zwar kann der Kinderfreizeitbonus für sie im Einzelfall auch über den Bezug von Kinderwohngeld gewährt werden. Für die unterzeichnenden Verbände ist allerdings unklar, wie vielen betroffenen Kindern dieser Weg tatsächlich den Bonus ermöglicht und wie viele von ihnen trotzdem leer ausgehen.

Nach den vielen Einschränkungen der Coronakrise brauchen Familien mit kleinen Einkommen möglichst unbürokratische Unterstützung, um ihren Kindern Ferien- und Freizeitaktivitäten ermöglichen zu können. Der Kinderfreizeitbonus sollte daher niedrigschwellig ausgezahlt werden. **Wir fordern deshalb, die gesetzlichen Bestimmungen zum Kinderfreizeitbonus so auszulegen, dass alle Kinder aus SGB II-Bedarfsgemeinschaften den Bonus unkompliziert erhalten können.** Kindern, die bisher keinen Kinderfreizeitbonus bekommen konnten, sollte die Leistung unbürokratisch nachgezahlt werden.

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese wichtige Verbesserung für Alleinerziehende unterstützen!

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Jaspers  
Bundesvorsitzende  
Verband alleinerziehender Mütter und Väter e.V.

Hildegard Eckert  
Bundesvorsitzende  
Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e.V.  
Federführender Verband der Arbeitsgemeinschaft Interessenvertretung Alleinerziehender (AGIA)

Holger Hofmann  
Bundesgeschäftsführer  
Deutsches Kinderhilfswerk e.V.

Heinz Hilgers  
Präsident  
Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e.V.

Sidonie Fernau  
Vorsitzender Vorstand  
des Verbandes binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.

Stefanie Ponikau  
Stellvertretende Vorsitzende  
MIA - Mütterinitiative für Alleinerziehende e.V. i.G.

Birgit Uhlworm  
Bundesvorstandsvorsitzende  
Selbsthilfeinitiativen Alleinerziehender e. V.

Susanna Karawanskij  
Präsidentin  
Volkssolidarität Bundesverband e.V.

Britta Altenkamp, MdL  
Vorsitzende  
Zukunftsforum Familie e.V.